

# Bedarfsorientierte Studiengangsentwicklung

## Erprobung des berufsbegleitenden Studiengangs Mechatronik

Alina Elsner &amp; Luba Rewin

### Ausgangslage

- Projektteam unterstützte FB AING in der Entwicklung des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs Mechatronik
- Evidenzbasierte Entwicklung umfasste (WiSe 2016/17):
  - Lehrenden-Befragungen
  - Stellenanzeigenanalysen
  - Unternehmensinterviews
  - Curriculum- & Dokumentenanalysen

### Methoden

- Teilnarrative halbstrukturierte Gruppeninterviews zu:
  - Erwartungen, Zielen und Herausforderungen
  - Kompetenzen, Zufriedenheit und zukunftsgerichteten Fragen
- Flankierende quantitative Befragung zur Soziodemografie, Bildungsbiografie, etc.
- Befragungszeiträume: SoSe 2017 (9 Probanden) und WiSe 2017/18 (6 Probanden)

### Diskussion

- **WELCHE** Marketingstrategie kann etabliert werden, um die (neue) Zielgruppe bedarfsorientiert ansprechen zu können?
- **WIE** kann die Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Privatleben gefördert werden?
- **WAS** kann die Hochschule zu einem gelingenden Kontakt zwischen Studierenden sowie zu Lehrenden beitragen?

## Ergebnisse zur Studiengangsgestaltung

### Zielgruppe

- Heterogene Zugangsvoraussetzungen
  - Beruflich Qualifizierte (z.B. Meister/Techniker)
  - Personen mit formaler HZB
- Heterogene Altersstruktur
- Mit/ohne Familienpflichten
- Durchschnittlich 30-40 Wochenarbeitsstunden
- Regionales Einzugsgebiet
- Heterogene Bildungs- und Berufsbiografien

### Studienformat

- Hohe Wertschätzung des berufsbegleitenden Formats (z.B. Zeitmodell)
- Wahrgenommene zeitliche Belastung durch das Studium
  - Verzicht auf Freizeit und Hobbys
  - Wenig Zeit für Familienleben
- Unverzichtbarer Einsatz von Online-Elementen
  - Videos und Audio-Material
  - Online-Skripte und Übungen
  - E-Books
- (Inter-)aktive Ausrichtung der Präsenzphasen
  - Praxisbezug in Vorlesungen und Übungen
  - Raum für Diskussionen
- Didaktische Verknüpfung von Online-Lernen und Präsenzphasen (Inverted Classroom Modell)
  - *Online*: Aneignen von Grundlagen- und Faktenwissen (selbstgesteuertes Lernen)
  - *Präsenz*: moderierte Lernphasen (kooperatives Lernen)

### Weiterentwicklung

- Ausweitung (inter-)aktiver Lehr- und Lernszenarien
  - Anwenden und Üben
  - Sozialer Austausch
- Intensivierung der Verbindung von Studium und Beruf
  - Sensibilisierung der Arbeitgeber
  - Stärkeres Bewerben des Angebots
- Ausbau digitaler Studienmaterialien
- Workshops zu:
  - Organisations- und Zeitmanagement
  - Lernkompetenz
- Förderung der Kommunikation zwischen Studierenden untereinander und zu Lehrenden (z.B. aktive Gruppenbildungsphase zum Studienbeginn)
- Stärkere Zusammenarbeit mit zentralen Servicestellen und Bibliothek (z.B. Online-Informationen und Angebote)

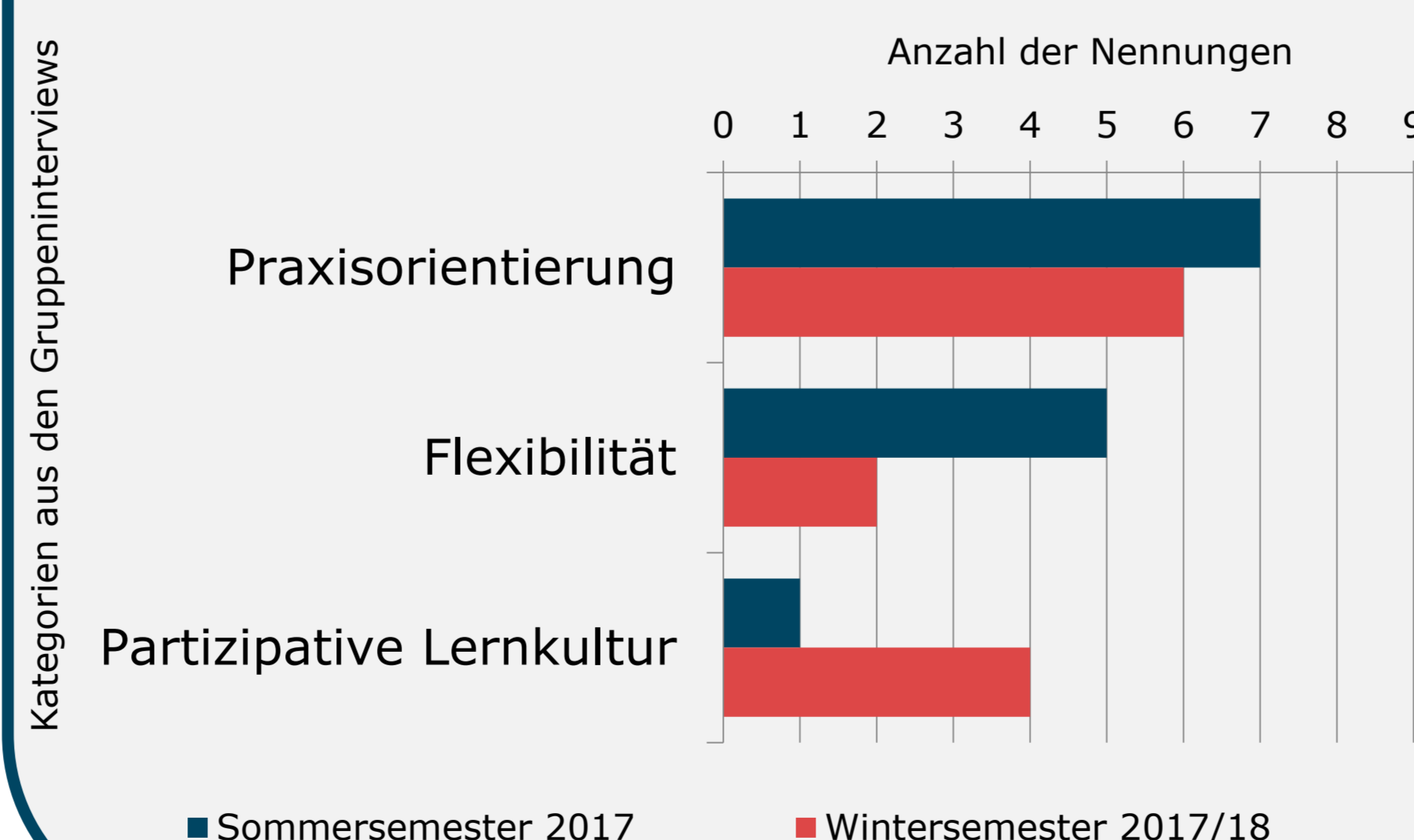
### Ziele

- Erkenntnisse zur Zielgruppe
- Erkenntnisse zum Studiengang und Studienformat
- Bedarfsorientierte Weiterentwicklung des Studiengangs Mechatronik

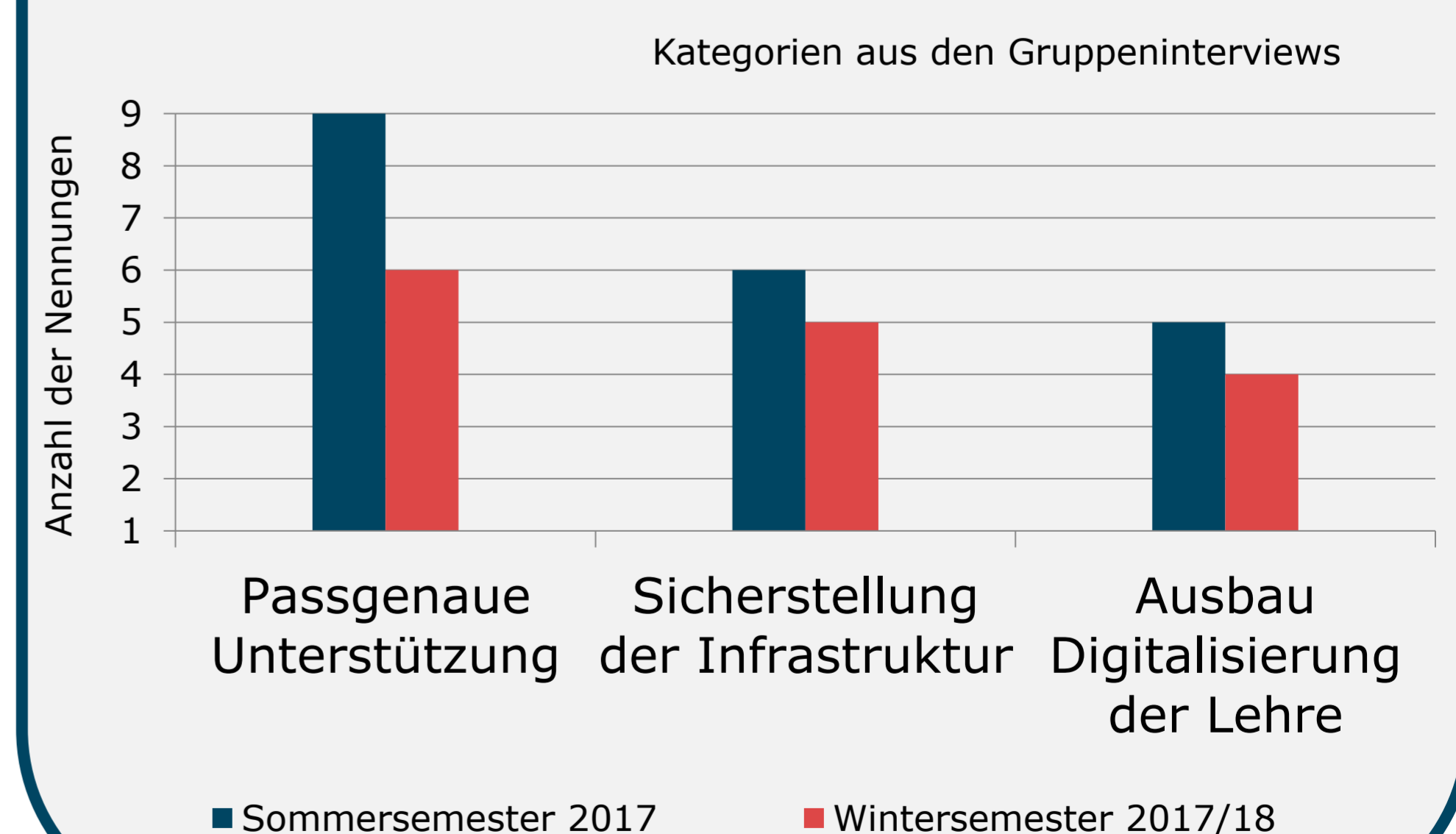
### Zielgruppe

- Berufsbegleitend Studierende

### Erfolgsfaktoren



### Herausforderungen



Elsner, A., Rewin, L. & Adam, S. (2018). *Erprobung des berufsbegleitenden Bachelorstudiengangs Mechatronik an der Hochschule Kaiserslautern*, Arbeits- und Forschungsberichte aus dem Projekt E<sup>B</sup> – Bildung als Exponent individueller und regionaler Entwicklung (23), Hochschule Kaiserslautern.